

DOCH AN BLUMEN FEHLTS NICHT IM REVIER

Vom Eise befreit

sind Strom und Bäche
durch des Frühlings holden, belebenden Blick.
Im Tale grünet Hoffnungsglück.
Der alte Winter in seiner Schwere
log in der rauhen Pforte.
Auch die Dornen der Erde erfröhlichen
sich an dem ungeheuren Strome
des Lebens, der durch die Fluten
der Eise die Sonne der Erde ins Weisse.
Und erregt sich die Lust und Streben,
als wenn sie mit Farbe beleben.
Denn die Blumen fehlts im Revier.
Sie nimmt geputzte Menschen dafür.

Kehre dich um, von diesen Höhen
nach der Stadt zurückzusehen!
Aus dem hohlen, finstern Tor
dringt ein buntes Gewimmel hervor.
Jeder sonnt sich heute so gern.
Sie feiern die Auferstehung des Herrn,
denn sie sind selber auferstanden.
Aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern,
aus Handwerks- und Gewerbesbänden,
aus dem Druck von Giebeln und Dächern,
aus der Strassen quetschender Enge,
aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht
sind sie alle ans Licht gebracht.

Sieh nur, sieh, wie behend sich die Menge
durch die Gärten und Felder zerschlägt,
wie der Fluss in Breit und Länge
so manchen lustigen Nachen bewegt,
und, bis zum Sinken überladen,
entfernt sich dieser letzte Kahn.
Selbst von des Berges ferner Pfaden
blinken uns farbige Kleider an.
Ich höre schon des Dorfs Getümmel.
Hier ist des Volkes wahrer Himmel.
Zufrieden jauchzet gross und klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!

Johann Wolfgang von Goethe 1749 –1832
aus: Faust 1

OSTERSPAZIERGANG.INFO

Doch an Blumen fehlt's nicht im Revier:

Frankfurter Osterspaziergang 16. 4. 2017

Vom Eise befreit und **nur am Ostersonntag** findet die Neuauflage des Osterspaziergangs statt.

Entlang des 11 km langen, ausgezeichneten Kulturwanderweges wandeln wir **entspannt auf Goethes Spuren**. **Künstlerinnen** und **Künstler** verschiedener Disziplinen wie **Ed Baga, Stefan Bressel, Peter Bux, Gandolfo David, Andreas Rohrbach, Gabi Schaffner, Lukas Sünder & Sitha Reis** und **Sabine Zimmermann** bereichern die historischen Stationen.

Ebenso wie der **Wettbewerb** von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr. **Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein**.

Entlang des Mainufers zur **Gerbermühle** dann vom **Wasserhof** zur **Schutzhütte W3** am Friedhof Oberrad, an der **Goetheruh**, und am **Willemer Häuschen**, an der **Trinkhalle** am Reitstall / Wendelsweg 128 (Vortrag von Hubert Gloss), lassen sich Installationen und Interventionen entdecken.

Faltpläne gibt es am **Ostersonntag** kostenlos am **Treffpunkt Goethe-Haus**. Von hier starten auch die **zwei geführten Wanderungen** vom Volkssportverein Ffm **um 10.30 Uhr** und **um 13.30 Uhr** oder **auf eigene Faust** oder **mit dem Fahrrad...**

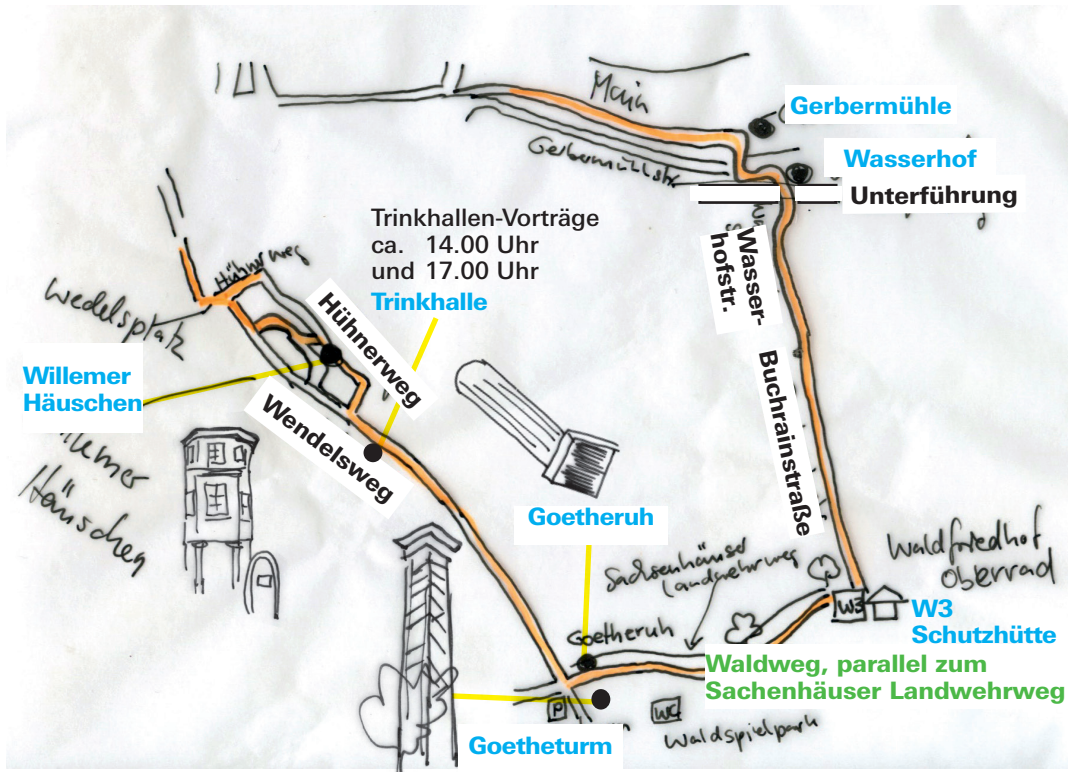
Spaziergang & Installationen

Kuratorin **Annette Gloser**

Veranstalter **Kunst in Frankfurt e.V.**

Info und Anmeldung

www.osterspaziergang.info



Schirmherr: Oberbürgermeister Peter Feldmann

Gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und Sigrid Ortwein, caepsle.de